



# PROTOKOLL

der ordentlichen Jahreshauptversammlung vom 09.10.2024  
des Elternvereins des Ella Lingens Gymnasiums im Schuljahr 2024/25  
Beginn: 18:00 Uhr – Ende: 19:40 Uhr  
Ort: Ella Lingens Gymnasium, Mehrzwecksaal, Gerasdorfer Straße 103, 1210 Wien

## TAGESORDNUNG

1.	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit .....	2
2.	Beschlussfassung über die Tagesordnungspunkte .....	2
3.	Willkommensansprache durch Herrn Direktor Mag. Benjamin Rosenauer .....	2
3.1.	Neuigkeiten .....	2
3.2.	Schwerpunkte für die Zukunft .....	4
3.3.	Themen der Eltern an Herrn Direktor .....	5
4.	Genehmigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 04.06.2024.....	5
5.	Bericht der Obfrau .....	5
6.	Bericht der Kassierin .....	6
7.	Bericht der Rechnungsprüferin .....	6
8.	Entlastung des Vorstandes.....	6
9.	Bestellung der Wahlleitung und Wahl des Vorstandes .....	6
10.	Wahl der Rechnungsprüfer:innen .....	7
11.	Wahl der SGA-Mitglieder .....	7
12.	Beschlussfassung über die Änderung der Statuten.....	7
13.	Beschlussfassung über Einrichtung einer neuen Förderrichtlinie .....	8
14.	Anträge allgemein und Anträge durch Lehrkräfte.....	9
15.	Allfälliges, Wünsche und Anfragen der Eltern.....	10
16.	Termine.....	12



### 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Obfrau Angelika Balog-Hubinger heißt alle Anwesenden herzlich willkommen und bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

### 2. Beschlussfassung über die Tagesordnungspunkte

Die Tagesordnungspunkte, welche gemeinsam mit der Einladung übermittelt wurden, werden einstimmig genehmigt.

### 3. Willkommensansprache durch Herrn Direktor Mag. Benjamin Rosenauer

- Herr Direktor heißt alle herzlich willkommen und bedankt sich für die rege Teilnahme im Sinne der schulpartnerschaftlichen Zusammenarbeit. Er freut sich auf die Open House Veranstaltung, die im Rahmen der nächsten Elternvereinsitzung anberaumt ist.
- Herr Direktor bedankt sich des Weiteren beim EV für die Anwesenheit beim heutigen Tag der offenen Tür. Die Schule hatte sehr viele interessierte Besucher:innen, doch er möchte auch im nächsten Schuljahr die Neuaufnahmen so einschränken, dass es auch weiterhin keine Wanderklasse geben muss.
- Mit Stichtag heute hat unsere Schule 1.079 Schüler:innen, 45 Klassen und 101 Lehrkräfte. Stand heute sind alle Stunden besetzt.
- In der Bildungsdirektion Wien ist ein neuer SQM für uns zuständig, Herr Patrick Wolf, MA. Herr Wolf kommt aus dem Pflichtschulbereich, er war mehrere Jahre Pflichtschuldirektor in Favoriten, er ist selbst Vater und wirkt sehr engagiert. Er ist unserer Schule gegenüber sehr positiv gestimmt und ist der Schulgemeinschaft sehr dankbar für die gute Zusammenarbeit.

#### 3.1. Neuigkeiten

Folgende Neuerungen ab diesem Jahr:

- Herr Direktor konnte durchsetzen, dass ab sofort alle Noten im Webuntis ersichtlich sind nach §56 SchUG. Es gibt ab sofort ein Red Flag System, worum sich auch Lehrkräfte kümmern werden. Wenn eine Frühwarnung ausgesprochen wird, sollten die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten Kontakt mit der betroffenen Lehrkraft aufnehmen.
- Die Info über Hausübungen ist allerdings weiterhin freiwillig einzutragen ins Webuntis, aber auch das wird besser. Anmerkung des Vorstands: Manche Profs schreiben die HÜ in das Feld "Lehrstoff", ev. dort mal nachschauen.



- In der 5. Klasse ORG werden in diesem Schuljahr alle Schularbeitsfächer in jeweils 2 Gruppen aufgeteilt, um die Schüler:innen besser fördern zu können. Am Ende des Schuljahres wird diese Maßnahme evaluiert.
- Dieses Jahr gibt es erstmals eine Leseförderklasse in der 1. Klasse, dies will die Schule auch ausbauen.
- Erstmals finden Mental Health Days am 22.+23.10.2024 statt. Im Rahmen derer wird es auch Abendveranstaltungen für Eltern geben. Informationen folgen noch. Bitte um rege Teilnahme. Anmerkung post-Sitzung: Die Infoveranstaltung für Eltern und Erziehungsberechtigte findet am 22.10.2024 um 18 Uhr statt. Nähere Infos sind auf der Schulwebsite.
- Es wurde ein Plakat für Jugendschutz erstellt mit Infos zu Ansprechpartnern für Vertrauenspersonen, zB Schulpsychologie, Schüler:innenvertretung, Peer Mediation, etc. Dieses Plakat wird in jeder Klasse aufgehängt.
- Die Stunden des Schulpsychologen wurden aus Budgetgründen leider gekürzt, er ist nur noch alle 14 Tage im Haus.
- Thema Handyverbot: Aktuell gibt es große Probleme mit dem Thema Handy in der Schule, obwohl die Benutzung seit einem Jahr über die Hausordnung eingeschränkt ist. Dies funktioniert leider überhaupt nicht. Es kommt zur Verbreitung von Hardcorepornos, Wiederbetätigung, Drohungen sowie aktuell verstärkt zu Mobbing. Es kann aus Sicht des Direktors nur zwei Möglichkeiten geben: Entweder ein Handyverbot während der Schulzeit oder freie Handynutzung. Wenn es allerdings im zweiten Fall zu Problemen mit Mitschüler:innen kommt, können sich Eltern und Erziehungsberechtigte nicht mehr an die Schule wenden, sondern direkt an die Polizei. Herr Direktor schlägt eine strikte Linie mit Handyverbot und dem Wegsperrern von Handys während der Unterrichtszeit vor, wofür die Schule in einen Aufbewahrungskasten investieren würde. So wie es jetzt ist, kann es nicht weitergehen, da Direktion und Lehrkräfte zuviel Zeit damit zubringen müssen, Probleme zu schlichten und Handys abzunehmen. Das Unterrichten und die Schulentwicklung kommen dadurch zeitlich zu kurz und somit auch der Bildungsauftrag. Der Vorstand bemüht sich darum, dass eine gemeinsame Lösung erarbeitet wird.
- Bei der NBT gab es einen Wechsel auf Online-Anmeldung. Frau Prof. Albrich ist es wichtig, darauf hinzuweisen, dass das nicht ihre Entscheidung war, sondern eine Vorgabe des Bundes ist. Herr Direktor wird aber nochmal mit ihr sprechen, ob die Abgabefrist für die NBT im nächsten Jahr verlängert werden kann, da man erst nach dem Erhalt des fixen Stundenplans verlässlich weiß, ob und wann Betreuungsbedarf besteht.



- Der Stundenplan kann am Schuljahresanfang nicht in der ersten Woche fixiert werden, da die An- bzw. Abmeldungen zum bzw. vom Religionsunterricht bis Freitag Mittag in der ersten Schulwoche möglich sind.
- Es gab an unserer Schule keine Schäden durch das Hochwasser.
- Die Schäden an der Gebäudefront sollen bis nach den Herbstferien behoben sein.
- Die Baustelle für den Rad-Highway vor der Schule wird früher fertig als vorgesehen. Sie war ursprünglich bis Weihnachten geplant, soll aber lt. Bauleiter bis Mitte November fertig sein.
- Photovoltaikanlage: Diese funktioniert nun hervorragend, wir sparen Energiekosten. Das Geld, das dadurch heuer freigeworden ist, wird jetzt in die Schulinfrastruktur investiert, da es verfallen würde, wenn es nicht jetzt verbraucht wird.
- Die Eltern mancher Klassen haben Sofas gekauft und in die Klassenräume gestellt. Das ist leider nicht erlaubt und diese müssen entfernt werden.
- Das Schulschwimmen funktioniert heuer hervorragend, da der Zubau der neuen Schwimmhalle im Großfeldsiedlungsbad abgeschlossen ist. Es ist kein Schulbus wie im letzten Jahr nötig.
- Für alle Klassen im Zubau wurden Spinde angekauft, diese sollen bis Anfang Dezember geliefert werden.
- Neuer AHS Standort Winkeläckergasse/Josef-Zapf-Gasse: voraussichtlich im Jänner wird es konkrete Neuigkeiten dazu geben.
- Es wird ein neues Schließsystem für die Turnsäle eingebaut, weil dadurch die Vermietung an die Vereine ohne Personaleinsatz möglich wird, wodurch wir Mieteinnahmen generieren können.
- Das Schulordnungsgesetz wurde aktualisiert, wodurch der Zugang zum Schulgebäude beschränkt werden soll. Eltern haben eigentlich nur dann Zutritt, wenn sie vorgeladen sind. Herr Direktor findet offene Schule wichtig und dass ein aktiver Austausch zwischen der Schule und Eltern/Erziehungsberechtigten stattfindet.
- Herr Direktor spricht einen herzlichen Dank an den Elternvereinsvorstand für die hervorragende Arbeit im Sinne der Schulgemeinschaft aus und wünscht sich auch mit dem künftigen Vorstand eine Weiterführung dieser guten Zusammenarbeit.

### 3.2. Schwerpunkte für die Zukunft

- Die bereits vorhandenen Schwerpunktklassen Musik und Fußball sind nicht zufriedenstellend rechtlich verankert, zB gibt es keinen Hinweis darauf im Zeugnis. Mit breiter Zustimmung des Lehrerkollegiums werden aktuell drei neue schulautonome Zweige erarbeitet - Musik, Sport und eine Sprachenklasse, die den gymnasialen Zweig stärken soll. Dafür werden eigene Lehrpläne,



eigene Studentafeln etc. erstellt. Aktuell gibt es dafür eine Bewerbungsphase beim Bund, um breitgefächerte Unterstützung in dieser Vorbereitungsphase zu erhalten. Das Ella Lingens Gymnasium bewirbt sich darum mit dieser neuen Schwerpunktsetzung. Der Prozess ist ergebnisoffen. In zwei Jahren werden wir voraussichtlich so weit sein, dass diese im SGA abgestimmt werden können.

### 3.3. Themen der Eltern an Herrn Direktor

- Zum Schulbeginn wäre es super, wenn die Lehrkräfte aller Fächer bereits zu Schulbeginn an den KB kommunizieren würden, welche Materialien benötigt werden, damit die Eltern nicht jeden Tag in den ersten 1-2 Wochen einkaufen gehen müssen. Herr Direktor befürwortet dies und wird es weitergeben.
- Die ganze Oberstufe hat keine Workbooks für Englisch. Herr Direktor meint, das ORG kriegt die noch, weil er hier einen stärkeren Förderbedarf sieht - und auch, weil es sich um unterschiedliche Schulbudgets handelt. Bei den restlichen Klassen wird das leider nicht funktionieren. Überschüssiges Geld kann leider nicht in dieses Schulbudget verschoben werden.
- Wiederkehrendes Thema: Es gibt ein Verschmutzungs- und Geruchsproblem in den Toiletten, das den Toilettenbesuch für viele Schüler:innen quasi unmöglich macht. Herr Direktor hat bereits eine Überprüfung in Höhe von 4.000 EUR beauftragt. Leider muss man auch anmerken, dass die Toiletten immer wieder von Schüler:innen selbst verschmutzt werden.

### 4. Genehmigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 04.06.2024

Das Protokoll wird ohne Anmerkung genehmigt.

### 5. Bericht der Obfrau

- Im letzten Jahr neu eingeführt und gekommen, um zu bleiben: das Open House. Dieses wird auch in diesem Jahr stattfinden, es gibt große Bereitschaft seitens der Direktion. Für alle Neuen: Das Open House beginnt immer 1 Stunde vor der EV-Sitzung, und in dieser steht Herr Direktor persönlich zur Verfügung, er berichtet über Neuigkeiten und kann mit allen Sorgen, Fragen und Anregungen konfrontiert werden. Im Anschluss folgt die EV-Sitzung. Der Vorstand hat den Wunsch, dass nicht mehr so wie im letzten Jahr nach dem Open House ein Großteil der Eltern aufricht und nicht für die Sitzung bleibt.
- Der Elternverein hat sich im letzten Schuljahr auf vielfachen Wunsch um eine neue Schulfotografin gekümmert, der Vertrag mit ihr ist aber mit der Schule abgeschlossen worden.



Die Fotografin war jetzt das erste Mal bei uns. Man bedenke, dass es immer Anlaufschwierigkeiten gibt.

- Der Vorstand hat sich intensiv damit beschäftigt, wie man den Elternverein so schlank aufstellen kann, damit dieser noch viele Jahre funktionieren kann. Wie gestalten wir die Förderungen, damit wir mit den weniger einbezahlten Mitgliedsbeiträgen umgehen können. Daher gab es auch das Anmeldeformular am Schulanfang. Derzeit Anmeldequote per Formular 70%, Einzahlquote allerdings nur 40%. Wichtig: Die Mitgliedschaft im Elternverein beginnt erst mit Einzahlung des Mitgliedsbeitrags.
- Es gab ein Onboarding für alle neuen Lehrkräfte mit dem Elternverein, damit gleich alle Neuen wissen, welche Förderungen es gibt und welche sie für ihre Klassen beantragen können.

#### 6. Bericht der Kassierin

Im letzten Schuljahr wurde sehr viel gefördert, nämlich Sportwochen, Sprachwochen, Projektwochen, Selbstverteidigungskurse, Erste-Hilfe-Kurse, Lese- und Mülltrennwettbewerb, ein Inkubator für Biologie, die Beleuchtung für die Schulbühne, alle Musikevents, das Chemie-Kustodiat, und es gab eine tolle Zusammenarbeit mit dem Ballkomitee. Am Ende des letzten Schuljahres hatten wir ein Plus von 4.400 EUR am Elternvereinskonto. Belege liegen auf, falls jemand reinschauen möchte.

#### 7. Bericht der Rechnungsprüferin

Es gab bei der halbjährlichen Rechnungsprüfung durch Frau Kaufmann und Frau Hauleithner-Wallisch keinerlei Unregelmäßigkeiten, es wurden alle Kompetenzen eingehalten. Alles wurde sehr sorgfältig geführt und plausibel belegt. Großer Dank an die Kassierin Frau Alexandra Lentner-Kapeller für die ausgezeichnete Führung der Kassa. Die Entlastung des Vorstandes wird beantragt.

#### 8. Entlastung des Vorstandes

Der Antrag zur Entlastung des Vorstandes für das Schuljahr 2023/24 wird einstimmig angenommen.

#### 9. Bestellung der Wahlleitung und Wahl des Vorstandes

Der Wahlvorschlag wurde fristgerecht am 25.09.2024 veröffentlicht. Es wurde kein Alternativvorschlag eingereicht. Der Vorstand wirft ein, dass sowohl Kassierin, als auch Kassierin-Stellvertreterin die Schule dieses Jahr verlassen werden und keine Übergabe für das nächste Jahr möglich ist, wenn sich niemand dafür meldet.

Obfrau: Angelika Balog-Hubinger

Kassierin: Alexandra Lentner-Kapeller



Schriftführerin: Susanne Bauer  
Obfrau-Stv.: Alexander Wurzer  
Kassierin-Stv.: Claudia Cerny  
Schriftführerin-Stv.: Nicole Eisner

Der Vorstand wurde einstimmig gewählt.

Für die Richtigkeit der Wahl unterzeichnen Alexandra Kaufmann als Wahlleiterin und Sabine Krammer als Wahlprotokollführerin.

#### 10. Wahl der Rechnungsprüfer:innen

Der Wahlvorschlag wurde fristgerecht am 25.09.2024 veröffentlicht. Es wurde kein Alternativvorschlag eingereicht.

Rechnungsprüferin: Alexandra Kaufmann  
Rechnungsprüferin: Hannelore Hauleithner-Wallisch

Die Rechnungsprüferinnen wurden einstimmig gewählt.

Für die Richtigkeit der Wahl unterzeichnen Alexandra Kaufmann als Wahlleiterin und Sabine Krammer als Wahlprotokollführerin.

#### 11. Wahl der SGA-Mitglieder

Der Wahlvorschlag wurde fristgerecht am 25.09.2024 veröffentlicht. Es wurde kein Alternativvorschlag eingereicht.

Mitglied: Angelika Balog-Hubinger  
Mitglied: Alexandra Lentner-Kapeller  
Mitglied: Susanne Bauer  
Stellvertretung: Alexander Wurzer  
Stellvertretung: Claudia Cerny  
Stellvertretung: Nicole Eisner

Die SGA-Mitglieder wurden einstimmig gewählt.

Für die Richtigkeit der Wahl unterzeichnen Alexandra Kaufmann als Wahlleiterin und Sabine Krammer als Wahlprotokollführerin.

#### 12. Beschlussfassung über die Änderung der Statuten

Es wurden folgende Änderungen gemeinsam mit einem Rechtsanwalt in die Statuten aufgenommen:

- Auch volljährige Schüler:innen können Mitglieder des EV sein
- Die Mitgliedschaft gilt immer nur für die Dauer eines Schuljahres



- Die Mitgliedschaft ist erst aufrecht, nachdem der Mitgliedsbeitrag einbezahlt wurde
- Die Veröffentlichung von Einladungen und Protokollen auf der Website gilt auch als zugestellt
- Es gibt keine Verpflichtung mehr, dass jede Position im Vorstand auch eine Stellvertretung hat, es ist allerdings natürlich weiterhin möglich.
- Der Elternverein kann künftig auch mit 2 Personen funktionieren: Obfrau/Obmann und Kassier:in sind notwendig. Eine Schriftführung kann bestellt werden.
- Falls der Elternverein sich auflöst, fällt das Vereinsvermögen einem gemeinnützigen Zweck zu. Einstimmig angenommen.

### 13. Beschlussfassung über Einrichtung einer neuen Förderrichtlinie

Die neue Förderrichtlinie definiert folgende Arten der Förderungen:

- Allgemeine Schulförderung  
Darunter fallen Anschaffungen, welche der gesamten Schule zu Gute kommen wie zB Anschaffungen für ein Kustodiat (Sportgeräte, Musikinstrumente, Verbrauchsmaterialien), Bücher in Klassenstärke, Ankauf von Lizenzen etc.
- Förderungen für Schulveranstaltungen im Rahmen des Unterrichts im Schulgebäude  
Das können Workshops oder Vorträge, die für eine oder mehrere ganze Klassen abgehalten werden, sein, wie zB Fake News Workshop.
- Förderungen für verpflichtende mehrtägige Schulveranstaltungen  
Mehrtägige Schulveranstaltungen, die lt. Lehrplan verpflichtend zu besuchen sind, können pro Klasse gefördert werden, wie zB Sportwochen, verpflichtende Schwerpunkttage etc. Voraussetzung ist die Genehmigung durch den SGA.
- Pro-Kopf-Förderung in allen Schulstufen  
Für Ausflüge, Exkursionen, Projektstage etc. kann eine Pro-Kopf-Förderung beantragt werden. Die Höhe der Förderung richtet sich nach der Schulstufe. Diese Förderung wird nur an zahlende Mitglieder des Vereins ausbezahlt.
- Sonderförderung  
Abweichend von den oben genannten Förderungen sind im Ermessen des Elternvereins auch individuelle Förderungen möglich.

Folgende Punkte wurden in der neuen Förderrichtlinie konkretisiert:

- Die Höhe der maximalen Förderbeträge der Pro-Kopf-Förderung sowie der für verpflichtende mehrtägige Schulveranstaltungen wird in der Jahreshauptversammlung beschlossen
- Antragsberechtigt sind ausschließlich Direktion und Lehrkräfte



- Die Kommunikation über Gewährung bzw. Ablehnung einer Förderung erfolgt schriftlich an den/die Antragssteller:in
- Nach gewährter Förderung ist spätestens 2 Wochen nach Durchführung eine Abrechnung an den EV vorzulegen
- Nicht verwendete Fördermittel (zB aufgrund von Stornierung, geringere Kosten etc.) sind unverzüglich rückzuüberweisen

Individualförderungen bzw. Einzelförderungen bleiben unverändert.

Der Elternverein will lieber Maßnahmen fördern, die der ganzen Schule zugutekommen anstatt Nicht-Mitglieder mitzuschleifen.

Einstimmig angenommen.

#### 14. Anträge allgemein und Anträge durch Lehrkräfte

- Antrag der Obfrau: Der Mitgliedsbeitrag soll im nächsten Jahr gleich bleiben bei 28 EUR. Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- Die Kassierin stellt den Antrag, dass es wie bisher zweimal jährlich Prüfungen der Kassa gibt (30.06. und 31.12.). Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- Schulball: Die Kassierin stellt den Antrag, dass immer 5.000 EUR als Aushaftung für den Schulball auf dem Konto des EV stehen bleiben. Ein erwirtschafteter Überschuss fließt an den Elternverein zurück und kommt in Form von Förderungen wieder der Schule zu Gute. Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- Die Kassierin stellt den Antrag, dass das Kustodiat "Chemie" auch weiterhin pro Schuljahr 1.000 EUR frei zur Verfügung hat, um schnell und unbürokratisch Verbrauchsmaterial ersetzen oder auch zB Entsorgung finanzieren zu können. Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- Die Kassierin stellt den Antrag, die Fördersätze bei Anträgen durch Lehrkräfte vom letzten Jahr gleich zu lassen:
  - Skikurse, Sprachwochen Unterstufe 180,- EUR pro Klasse
  - Projektwochen Unterstufe 10,- EUR pro Schüler:in
  - Sprach-/Sport- oder Projektwochen Oberstufe 15,- EUR pro Schüler:in
  - Einzelne Projekte oder Projektstage werden pro Antrag behandelt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

- Die Kassierin stellt den Antrag, dass wie auch bisher Anträge bis 500,- EUR per Rundumbeschluss (z.B. für Workshops, Klassenlektüre etc.) freigegeben werden können. Der Antrag wird einstimmig angenommen.



- Die Anzahl der Schulwarte hat sich von 3 auf 4 erhöht. Die Kassierin stellt den Antrag, die Weihnachtsgeschenke für die Schulwarte auf 300 EUR gesamt zu erhöhen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### Anträge fürs heurige Schuljahr:

- Die Honorarnote des Rechtsanwalts, der für Statuten, Förderrichtlinie etc. engagiert wurde in Höhe von 1.500 EUR. Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- Antrag der Fachgruppe Bewegung und Sport: Die Schaumstoffniedersprungmatte ist kaputt. Antrag für die Hälfte der Kosten in Höhe von 469 EUR, die andere Hälfte übernimmt die Schule. Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- Schullizenz in Höhe von 100 EUR für ein Tool mit Onlineworkshops in Form von Modulen zum Thema Einfluss von Social Media auf Teenager. Dabei soll ein kritischer Umgang mit Social Media thematisiert werden. Relevant für die 3.-5. Klassen; soll in mehreren Klassen verwendet werden. Es handelt sich um ein Projekt der FH St. Pölten gemeinsam mit der Medizin-Uni. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### 15. Allfälliges, Wünsche und Anfragen der Eltern

- Die Einladung für EV-Sitzungen über die Klassenelternvertreter:innen funktioniert nicht wie gewünscht. Daher werden Einladungen und Protokolle ab sofort nur noch direkt über Webuntis verschickt, nachdem der Elternverein endlich einen eigenen Zugang zu Webuntis erkämpfen konnte.
- Thema Gastfamilien für Erasmus+: Es werden weiter händeringend Gastfamilien an unserer Schule gesucht. Es gab schon eine Absage einer Schule im Ausland, weil wir keine Gastfamilien gefunden haben. Die Eltern haben allerdings noch einige Fragen, zB was ist die Voraussetzung, eine Gastfamilie werden zu können? Auch die Haftung ist ein großes Thema. Um welchen Zeitraum und ca. welche Jahreszeit handelt es sich? Sollen mehrere Kinder in einer Familie unterkommen oder nur jeweils eines? Die Eltern haben den Wunsch nach mehr Informationen. Info aus dem SGA: Das Projekt ist für die 6. Klasse, die Austauschschüler:innen werden ca. 15-16 Jahre alt sein. Gastfamilien können allerdings aus allen Schulstufen sein. Die Obfrau wird Frau Prof. Schabetsberger ersuchen, eine weitere Nachricht mit genaueren Informationen rauszuschicken.
- Die Klassen, in die den ganzen Tag die Sonne reinscheint - ist eine Klimaanlage möglich? Wird seit Jahren angeregt, auch Ideen zur Fassadenbegrünung gab es schon. Gerne beim nächsten Open



- House direkt an den Herrn Direktor wenden. Eventuell kann zumindest in Ventilatoren investiert werden?
- Viele Familien können sich offenbar die Sprach-, Sport- und Kulturreisen nicht leisten. Welche Möglichkeiten gibt es? Antwort: Jede Familie kann eine Förderung vom Bundesministerium beantragen. Die Bestätigung über die beantragte Förderung kann an den Elternverein geschickt werden, welcher dann zusätzlich 25% der Reisekosten + 50% der verpflichtenden Stornoversicherung fördert. Falls die Familie noch kein Mitglied ist, wird der EV-Beitrag einfach gegengerechnet, man wird also automatisch Mitglied für dieses Schuljahr. Damit diese Förderung beantragt werden kann, muss die Reise allerdings schon im SGA genehmigt sein. Dafür müssen mindestens 70% pro Klasse mitfahren. Hinweis: Alles über Förderungen findet man auch auf der Website des Elternvereins unter <https://www.ev-elgym.at/foerderungen/>
  - Ein weiteres Problem bei den Schulreisen ist, dass oft innerhalb von einer Woche die Reisekosten bezahlt werden müssen, was vielen Familien nicht möglich ist. Forderung der Eltern nach Zahlungsplänen. Dies betrifft überwiegend die ORG-Klassen, die in der 5. Klasse neu in die Schule kommen und sofort mit diesen Kosten konfrontiert werden. Anregung: Bei der Anmeldung fürs ORG könnte die Info mitunterschrieben werden, in welcher Schulstufe welche Reisen vorgesehen sind, damit man sich auf diese Kosten einstellen kann.
  - Als weitere Erleichterung für die Eltern wird derzeit mit Reiseveranstaltern verhandelt, die dann ebenfalls Zahlungspläne ermöglichen können sollen. Der Vorstand wird wieder mal nachfragen, wie es damit aussieht. Es wird Vorstellungstermine zwischen Direktion, den Reiseveranstaltern und dem Vorstand geben.
  - Eine Klasse berichtet über eine Lehrkraft, die nicht unterrichtet, sondern sich nur vorlesen und den Stoff durch Schüler:innen als Referate erarbeiten lässt. Info durch den Vorstand: Bitte direkt unverzüglich an den Direktor wenden.
  - Es gibt einen neuen Physik-Professor, der nur auf Englisch unterrichtet, weil seine Deutschkenntnisse nicht ausreichen. Es ist auch fraglich, wie die Tests aussehen sollen.
  - Auch neu an der Schule ist eine Mathematik-Professorin, die so schlecht Deutsch spricht, dass die Kinder sie nicht verstehen. Außerdem erklärt sie wenig und lässt die Schüler:innen den Stoff selbst erarbeiten anstatt zu erklären. Wir werden dies nochmals an den Direktor weitergeben, wemgleich er schon Bescheid weiß und sich um eine Verbesserung bemüht.
  - Eine Physik-Professorin schreit die Schüler:innen einer Klasse an, wenn sie falsch antworten und erklärt auch dann nicht, was richtig wäre. Der KB ist informiert.
  - Nachfrage nach Edupay - wurde nicht umgesetzt, da die Kosten niemand tragen wollte.



- Schulkantine: Die Schüler:innen berichten über kleine Menüportionen, vor allem gegen Ende der Mittagszeit. Dann sind die Speisen auch kalt. Es gibt nur drei alternative Speisen neben den Menüs.
- Erste Hilfe Kurs für die 6. Klassen: Zwei Grundkurse für jeweils 35 Schüler:innen wurden für 23.-24.06.2025 gebucht, ein dritter ist noch nicht fix. Es handelt sich um einen 16-stündigen Kurs, der auch für den Führerschein gültig ist. Es wird noch die Möglichkeit zur Anmeldung geben.
- Anmerkung des Vorstands post-Sitzung: Es gibt als Förderung für Schulsportwochen auch den sogenannten "Schulsportwochen 100er", also 100 EUR pro Schüler:in pro Schulsportveranstaltung. Nähere Infos dazu gibt es unter:  
<https://www.sportwochen.org/lehrer/spowo-100er>

## 16. Termine

Die nächste Sitzung inkl. Open House findet am Mittwoch, 20.11.2024 ab 17:30 Uhr statt.

Die Obfrau bedankt sich bei den anwesenden Elternvertreter:innen, Eltern und Erziehungsberechtigten für das Kommen und schließt die Sitzung mit den besten Wünschen für das Schuljahr 2024/25.

Angelika Balog-Hubinger  
*Obfrau des Elternvereins*

Susanne Bauer  
*Schriftführung*